

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**21. Sitzung des Rates der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 21.02.2017 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
20:50

**Vorsitz**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

**CDU-Fraktion**

Stv. Marlene Altmann  
Stv. Nadine Bartz-Jetzki  
Stv. Dr. Edwin Bölke  
Stv. Vincent Endereß  
Stv. Harald Giebels  
Stv. Udo Greeff  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Tobias Kaimer  
Stv. Jens Lemke  
Stv. Klaus Mentrop  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Folke Schmelcher  
Stv. Rainer Wetterau

**SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Jörg Dürr  
Stv. Juliane Eichler  
Stv. Julia Klaus  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Ulrich Klaus  
Stv. Simone Kunkel-Grätz  
Stv. Alfred Leske  
Stv. Jens Niklaus  
Stv. Bernd Stracke

**WLH-Fraktion**

Stv. Meike Lukat  
Stv. Achim Metzger  
Stv. Peter Schniewind  
Stv. Annegret Wahlers

**GAL-Fraktion**

Stv. Petra Lerch

Stv. Andreas Rehm  
Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**FDP-Fraktion**

Stv. David Hinz  
Stv. Michael Ruppert  
Stv. Reinhard Zipper

**AfD-Fraktion**

Stv. Frank Scheler  
Stv. Ulrich Schwierzke

**Fraktionslose Ratsmitglieder**

Stv. Robert Abel

**Schriftführer**

Stl Daniel Jonke

**Verwaltung**

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella  
Beigeordnete/r Engin Alparslan  
StOVR Doris Abel  
StORR Michael Rennert  
StOVR Gerhard Titzer  
Frau Sonja Kunders  
Herr Torsten Rekindt  
StA Kerstin Winkelmann  
StA Anja Herold  
VA Anja Püschel

**Gleichstellungsbeauftragte**

Frau Nicole Krengel

**Die Vorsitzende Dr. Bettina Warnecke** eröffnet um 17:00 Uhr die 21. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

Es liegen keine Punkte zur öffentlichen Tagesordnung vor.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Fragerecht für Einwohner**

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

### **2./ Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 Vorlage: BM/014/2017**

---

#### **Beschluss:**

Die Ratsmitglieder entlasten gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den Bürgermeister für die Haushaltsjahre 2013 und 2014.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **3./ Verkaufsoffene Sonntage 2017 Vorlage: 32-1/010/2017**

---

#### **Beschluss:**

Die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Jahr 2017 wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**4./ Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk II West/Mitte  
Vorlage: 32-2/050/2017**

---

**Beschluss:**

Frau Kerstin Beyer, Dürerstr. 6e, 42781 Haan, wird für eine weitere Amtsperiode zur Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk II (West/Mitte) der Stadt Haan gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5./ Spielflächenleitplan - Haan 2025  
Vorlage: 61/156/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Sack** merkt an, dass viele Spielplätze in schlechtem Zustand seien. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sei es jedoch noch nicht möglich, alle erforderlichen Maßnahmen genau zu beziffern. Er bittet aber darum, den Spielflächenleitplan schon auf den Weg zu bringen und die einzelnen, durchzuführenden Maßnahmen und deren Bezifferung vorher durch den Jugendhilfeausschuss zu priorisieren.

**Stv. Lukat** verweist auf den Bürgerantrag der Frau Nicole Aschmoneit vom 01.12.2016 bezüglich der Flächenaufgabe des Spielplatzes an der Blumenstr. in Gruitzen und erkundigt sich, was seitens der Verwaltung bei diesem Grundstück geplant sei.

**Techn. Bgo Alparslan** erklärt daraufhin, dass derzeit noch keine Pläne der Verwaltung diesbezüglich vorlägen.

*Zusätzlich zum Spielflächenleitplan wird über die Bürgeranträge der Frau Nicole Aschmoneit vom 01.12.2016 sowie den Bürgerantrag des Herrn Klaus Grape vom 13.01.2017 abgestimmt. (Bürgeranträge – siehe Vorlage 61/156/2017)*

---

**Beschluss – Spielflächenleitplan Haan 2025:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse des Spielflächenleitplanes umzusetzen und die dafür erforderlichen Haushaltsmittel nach vorheriger Priorisierung durch den JHA in die zukünftigen Haushaltsplanberatungen ab 2018 aufzunehmen.

Für das Jahr 2017 werden die notwendigen Mittel für Erhaltungsmaßnahmen freigegeben.

**Beschluss - Bürgerantrag Frau Aschmoneit vom 01.12.2016**

Von einer Flächenaufgabe des Spielplatzes an der Blumenstr. in Haan-Gruiten wird vorerst abgesehen. In zwei Jahren erfolgt eine erneute Betrachtung und entsprechende Priorisierung des Spielplatzes durch den Jugendhilfeausschuss.

**Beschluss – Bürgerantrag Herr Grape vom 13.01.2017**

Von einer Ausweitung des Spielplatzes im Haaner Bachtal sowie einer Ausgestaltung und Umwidmung zu einem Jugendtreff wird abgesehen.

**Abstimmungsergebnis - Spielflächenleitplan:**

einstimmig beschlossen

**Abstimmungsergebnis – Bürgerantrag Frau Aschmoneit**

einstimmig beschlossen

**Abstimmungsergebnis – Bürgerantrag Herr Klaus Grape**

einstimmig abgelehnt

## **6./ Verwendung der Sportpauschale 2015 Infrastruktur am Sportplatz Gruitzen / Antrag des TSV 1884 Gruitzen e.V. auf Gewährung eines Planungskostenzuschusses**

---

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt, 30.000 € aus den Mitteln der Sportpauschale 2015 im Haushalt 2017 als Planungskostenzuschuss für den TSV 1884 Gruitzen e.V. für das Projekt „Infrastruktur am Sportplatz Gruitzen“ einzustellen.

Es sind hierbei die drei Alternativen:

- Neubau Minimal-/Maximallösung
- Sanierung der vorhandenen Bausubstanz unter Einbeziehung der vorhandenen Sporthalle
- Containerlösung unter Einbeziehung der vorhandenen Sporthalle

für die Haushaltsplanberatungen 2018 hinsichtlich Baukosten, Betriebskosten, Planungskosten, Fördermittel und Finanzierungsbeteiligung des Vereins zu erarbeiten. Diese Ergebnisse sind in die Fachausschussberatungen vor der Haushaltsplanberatung 2018 einzubringen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **7./ Bebauungsplan Nr. 149 "Am Teichkamp" hier: Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 09.07.2002; Beschluss zur erneuten Offenlage, § 3 (2) BauGB Vorlage: 61/151/2016/1**

---

### **Beschluss:**

1. Nr. 3 des Ratsbeschlusses zur Sitzungsvorlage PIVA 2/126 vom 09.07.2002

*„(...) 3. Der Bebauungsplan Nr. 149 „Am Teichkamp“ i.d.F. vom 26.04.2002 wird gemäß §10 (1) BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung in der Fassung vom 26.04.2002 wird zugestimmt.*

*Das Plangebiet liegt an der östlichen Stadtgrenze der Stadt Haan nördlich der BAB 46. Es wird begrenzt durch rückwärtige Grundstücksflächen am Wibbelrather Weg im Norden, die Straße ‚Am Teichkamp‘ im Osten, eine ehemalige Straßenbahntrasse (heute Fußweg) im Süden und landwirtschaftliche Flächen / Brachflächen im Westen. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes festgesetzt.“*

wird aufgehoben.

---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
30 Ja / 8 Nein / 1 Enthaltung

---

**8./ Ergänzungen zur Kindergartenbedarfsplanung 2017/2018**

---

**8.1. Standortvariante für eine mögliche Erweiterung  
/ - hier: Antrag der AWO Kreis Mettmann vom 16.01.2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, Planungsgelder für die Vorplanung einer Erweiterung der KiTa „Am Bandenfeld“ in Höhe von ca. 20.000,- € in den Haushalt einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig abgelehnt

---

**8.2. Erweiterung der Einrichtung der AWO Käthe- Kollwitz- Strasse 1  
/ Vorlage: 51/151/2017**

---

**Beschluss:**

1. Der Erweiterung der Kindertageseinrichtung Käthe-Kollwitz-Str. 1 wird zugestimmt.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel ab dem Jahr 2018 für 30 Kitaplätze der Gruppenform III b von saldiert 95.521,84 € werden in den Haushaltsplanungen berücksichtigt.
3. Die anteilig anfallenden Haushaltsmittel für das Jahr 2017 in Höhe von 7.960,15 € sind im Haushaltsplan zu berücksichtigen.
4. Die erforderlichen einmaligen investiven Haushaltsmittel für die bauliche Herrichtung und Einrichtung sind zu ermitteln und im Haushalt 2017 / 2018 zu berücksichtigen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
35 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltungen

**8.2. Fortschreibung Kindergartenbedarfsplanung 2017/2018**  
**1./ - Erweiterung der Einrichtung Käthe-Kollwitz-Straße**  
**Vorlage: 51/144/2017/2**

---

**Beschluss:**

Die Kindergartenbedarfsplanung für das Jahr 2017/2018 wird für die Einrichtung Käthe-Kollwitz-Straße um 30 Plätze in der Gruppenform III b erweitert.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**8.3. Sachstand zur städt. Kindertageseinrichtung "Alleezwerge"**  
**/ Vorlage: 51/147/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, die Einrichtung wie geplant am Ende des Kindergartenjahres zu schließen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen



**8.4. Standortvarianten zur Errichtung einer Kindertageseinrichtung in  
/ Unterhaan  
Vorlage: 61/160/2017**

---

**Beschluss:**

Die Standortvarianten „**Ohligser Str.**“ und „**Erikaweg / Ohligser Str.**“ werden priorisiert und werden durch die Verwaltung geprüft.

Die Prüfung der Standortvariante „**Bachstr.**“ wird nicht weiter verfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**8.4. Standortvarianten zur Errichtung einer Kindertageseinrichtung in  
1./ Unterhaan  
Vorlage: 61/160/2017/1**

---

**Beschluss:**

Die Standortvarianten „**Ohligser Str.**“ und „**Erikaweg / Ohligser Str.**“ werden priorisiert und werden durch die Verwaltung geprüft.

Die Prüfung der Standortvariante „**Bachstr.**“ wird nicht weiter verfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**9./ Haushalt 2017**  
**- Neubau KiTa Bachstraße/Zuschuss**  
**Vorlage: 51/148/2017**

---

**Beschluss:**

Der Förderverein Private Kindergruppe Haan e.V. erhält einen weiteren jährlichen Zuschuss für den Neubau der Kindertagesstätte Bachstr./Waldkindergarten in Höhe der jährlichen Bürgschaftsprovision von anfänglich voraussichtlich ca. 20.000 €, um die Voraussetzungen für die Kreditgewährung zu schaffen. Dieser Zuschuss ist mit einem Sperrvermerk zu versehen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**9.1. Haushalt 2017**  
**/ - Neubau KiTa Bachstraße/Zuschuss**  
**Vorlage: 51/148/2017/1**

---

**Beschluss:**

Der Rat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**10./ Verlängerung der Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA-Einrichtungen und Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf  
Vorlage: 51/152/2017**

---

**Beschluss:**

Für die Kindertageseinrichtungen

„Haus für Familien“, Kindertagesstätte und Nachbarschaftstreff, Familienzentrum Haan - Ost , Am Bandenfeld 110, 42781 Haan (Träger: AWO Kreisverband Mettmann gGmbH) und

Integrative Kindertagesstätte der AWO, Käthe-Kollwitz-Str. 1, 42781 Haan (Träger: AWO Kreisverband Mettmann gGmbH)

wird fristgemäß zum 15.03.2017 eine weitere Förderung als plus KITA beim Landesjugendamt bis zum Ende des Kindergartenjahres 2018/1019 ( bis 31.07.2019) beantragt.

Für die Kindertageseinrichtungen

Integrative Kindertagesstätte der AWO, Käthe-Kollwitz-Str. 1, 42781 Haan (Träger: AWO Kreisverband Mettmann gGmbH),

Integrative Kindertagesstätte „Bollenberger Busch“, Bollenberger Busch 29, 42781 Haan (Träger AWO Kreisverband Mettmann gGmbH),

Evangelischer Kindergarten und Tagesstätte Nachbarsberg, Kampstr. 70, 42781 Haan( Träger: Evangelische Kirchengemeinde Haan),

„Haus für Familien“, Kindertagesstätte und Nachbarschaftstreff, Familienzentrum Haan – Ost, Am Bandenfeld 110, 42781 Haan (Träger: AWO Kreisverband Mettmann gGmbH),

Alleezwerge, Städtisches Familienzentrum Haan, Alleestr. 8, 42781 Haan (Träger: Stadt Haan) und

Evangelischer Kindergarten, Kurze Str. 4, 42781 Haan (Träger: Evangelische Kirchengemeinde Haan)

wird fristgemäß zum 15.03.2017 eine weitere Förderung als KITAs mit zusätzlichem Sprachförderbedarf bis zum Ende des Kindergartenjahres 2018/1019 ( bis 31.07.2019) beantragt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**11./ „Handlungskonzept Wohnen - Haan“  
hier: Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 12.11.2016  
Vorlage: 61/158/2017**

---

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt ein wohnungswirtschaftliches Handlungskonzept für Haan zu erstellen. Hierfür sind 40.000 € im Haushalt 2017 einzuplanen, die mit einem Sperrvermerk versehen werden. Dieser Sperrvermerk ist durch den SUVA freizugeben/aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt  
13 Ja / 24 Nein / 1 Enthaltung

**12./ Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) in Haan  
hier: Fahrtenangebot auf der Linie SB 50  
Vorlage: 61/155/2017**

---

**Beschluss:**

1. Dem zusätzlichen Fahrtenangebot auf der Linie SB 50 wird, abweichend zur Vorlage und vorbehaltlich der Zustimmung der Stadt Düsseldorf und des Kreises Mettmann (Aufgabenträger) wie folgt zugestimmt:

Die Berechnung der Mehrleistungen erfolgte für folgendes zusätzliches Fahrtenangebot:

- a) montags - freitags eine zusätzliche Fahrt von Düsseldorf, Rheinterrasse - Haan, Nachbarsberg zwischen 19:08 und 20:18 Uhr
- b) samstags Verdichtung 60-Min.-Takt auf 30-Min.-Takt zwischen **9 und 16 Uhr** (+ 7 Fahrten / Richtung)
- c) in den Nächten von Fr/Sa und Sa/So Einrichtung von 2 zusätzlichen Fahrten ab Düsseldorf Rheinterrasse - Haan, Nachbarsberg (und Verlängerung einer Fahrt von Haan, Markt Nachbarsberg und einer zusätzlichen Fahrt von Haan, Nachbarsberg - Düsseldorf, Rheinterrasse)

Die zusätzlichen Aufwendungen von etwa 7.000,-- € werden im Haushalt 2017 eingestellt.

- 
2. Der Kreis Mettmann als Aufgabenträger für den ÖPNV im Kreis Mettmann wird aufgefordert, die Angebotsausweitung auf der Linie SB 50 zum nächst möglichen Fahrplanwechsel umzusetzen. Der entstehende Mehraufwand wird über die VRR-Umlage entsprechend den geltenden Modalitäten abgerechnet.“

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **13./ Versorgung des Amtes 65 mit zumutbaren Büroarbeitsplätzen Vorlage: 65/023/2017**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Lukat** bezieht sich auf eine Aussage der Verwaltung, dass die Handlungsalternativen für den Neubau des Rathauses bis zu den Sommerferien 2017 vorgestellt werden sollen. Die Notwendigkeit der Investition der notwendigen Mittel in Höhe von 150.000 Euro in den Ausbau von Büroräumen erschließe sich daher nicht.

**Stv. Lemke** weist darauf hin, dass nach Vorstellung von Handlungsalternativen bis zur Fertigstellung des Rathauses, ein Zeithorizont von mindestens 4 Jahren veranschlagt werden müsse.

**Techn. Bgo. Alparslan** stimmt dem zu und erinnert daran, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für welche die Räume im Souterrain ausgebaut werden sollen, schon bereits seit ca. 8 Jahren in Bürocontainern untergebracht seien. Eine weitere Unterbringung bis zur Fertigstellung des neuen Rathauses sei daher auf Dauer nicht zumutbar. Weiterhin verursache die Anmietung von Bürocontainern laufende Kosten, welche durch den Ausbau eingespart werden können.

#### **Beschluss:**

1. Dem Ausbau von Räumen im Souterrain zu Büroräumen im Untergeschoss des Verwaltungsnebengebäudes Alleestr. 8. wird zugestimmt.
2. Die notwendigen Mittel in Höhe von 150.000,- € werden in die Haushaltsplanung 2017 ff. aufgenommen.
3. Der vorläufigen Mittelbereitstellung im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung wird zugestimmt.

---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
34 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen

---

**14./ Konsolidierung 2017**

---

**14. Änderung der Parkscheinegebührenordnung**  
**1./ Vorlage: 32-2/047/2017**

---

**Beschluss:**

Die Änderung der Gebührenordnung für städtische Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Haan (Parkscheinegebührenordnung) vom 27.02.2002 wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
34 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen

---

**14. Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung – Optimierungsmöglichkeiten**  
**2./ des Straßenbegleitgrüns hinsichtlich des Pflegeaufwands**  
**Vorlage: 70/015/2016**

---

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zu erstellen, mit dessen Umsetzung die jährlichen Kosten der Stadt für Straßenbegleitgrün um einen Betrag in Höhe von 15.000 € / Jahr reduziert werden.
2. Die Verwaltung nimmt Kontakt mit Haaner Gartenbaubetrieben auf und bietet diesen an, Flächen des Straßenbegleitgrüns als Werbeflächen auf eigene Kosten zu bepflanzen und zu pflegen. Im Gegenzug soll gestattet werden, ein Werbeschild aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**14. Konsolidierungsvorschläge der Verwaltung - Bepflanzungskonzept**  
**3./ hier: Antrag der Fraktion WLH vom 31.08.2016**  
**Vorlage: 70/011/2016**

---

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**15./ Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt Haan**  
**Vorlage: 32-2/049/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung zur 5. Änderung der Gebührensatzung für den Rettungs- und Krankentransportdienst der Stadt Haan wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**16./ Anzeige von Nebentätigkeiten gem. § 17 Abs. 2**  
**Korruptionsbekämpfungsgesetz**  
**Vorlage: 10/101/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Anzeige der Bürgermeisterin über ihre ausgeübten Nebentätigkeiten im Jahre 2016 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**17./ Stellenplan der Stadt Haan für das Jahr 2017**  
**Vorlage: 10/094/2016**

---

**Beschluss:**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 wird entsprechend dem in Anlage 1 beigefügten Verwaltungsentwurf verabschiedet.

Den unter 2.9 aufgeführten personalwirtschaftlichen Maßnahmen wird zugestimmt.

Die Einrichtung von neuen Planstellen ist aufgrund des Ratsbeschlusses vom 12.05.2015 (TOP 9.2.2) weiterhin nur in begründeten Ausnahmefällen mit Zustimmung des Rates zulässig.

Überstunden sind nur gegen Freizeitausgleich zu genehmigen. Ausnahmen können mit Zustimmung des Rates zugelassen werden (Beschluss des Rates vom 12.05.2015).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
21 Ja / 0 Nein / 17 Enthaltungen

**17. Einrichtung einer Stelle für einen/eine Koordinator/-in Flüchtlingshilfe**  
**1./ Vorlage: II/022/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung eines Stellenanteils von 0,5 im Stellenplan 2017 für die Aufgabe Koordinator/-in Flüchtlingshilfe zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**17. Einrichtung einer zusätzliche Ingenieurstelle im Tiefbauamt, Stelle 66/12**  
**2./ Vorlage: 10/095/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Einrichtung einer zusätzlichen Ingenieurstelle im Tiefbauamt im Stellenplan 2017.



---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- 17. Ausnahme von der Wiederbesetzungssperre**  
**3./ Wiederbesetzung der Stelle 20/20 – Veranlagung Grundabgaben**  
**(Vollzeitstelle)**  
**Vorlage: 10/098/2017**
- 

**Beschluss:**

Der Rat stimmt der Wiederbesetzung der Stelle 20/20 – Veranlagung Grundabgaben (EG 8) als Ausnahme zur Wiederbesetzungssperre zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- 18./ Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus 2016 nach 2017 gem. § 22**  
**GemHVO**  
**Vorlage: 20/050/2017**
- 

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**19./ Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2017**  
**Vorlage: 20/046/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** stellt, stellvertretend für die WLH-Fraktion einen Antrag auf Einrichtung von 11 zusätzlichen OGS-Plätzen an der OGS Bollenberg.

**Die Fraktionsvorsitzenden** erläutern die Standpunkte der einzelnen Fraktionen zur vorgetragenen Haushaltssatzung. Sie bedanken sich bei der Verwaltung, besonders bei STOVR Abel und den Mitarbeitern der Kämmerei.

**Beschluss – mündlicher Antrag der WLH-Fraktion:**

In der OGS Bollenberg werden 11 zusätzliche OGS-Plätze eingerichtet. Die dafür erforderlichen Kosten in Höhe von 27.792,- € werden in den Haushalten 2017 ff. mit einem Sperrvermerk versehen.

**Beschluss – Veränderungsanträge und Haushaltssatzung:**

Die Veränderungsanträge der Verwaltung LfdNr. 1 – 97 sowie die Veränderungsanträge der Politik P1 – P23 wurden beschlossen.

*Siehe separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1)*

Die **Haushaltssatzung der Stadt Haan für das Haushaltsjahr 2017** wird in der Fassung der Anlage 2 zur Niederschrift der Sitzung des Rates am 21.02.2017 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis – mündlicher Antrag der WLH-Fraktion:**

einstimmig beschlossen

**Abstimmungsergebnis - Veränderungsanträge:**

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse sind in der separaten Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1) aufgeführt.

---

**Abstimmungsergebnis – Haushaltssatzung der Stadt Haan für das Haushaltsjahr 2017:**

mehrheitlich beschlossen  
21 Ja / 7 Nein / 10 Enthaltungen

**19. Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2017**  
**1./ - weitere Veränderungen**  
**Vorlage: 20/046/2017/1**

---

**Protokoll:**

Das Wortprotokoll ist unter TOP 19 aufgeführt.

**Beschluss:**

Die Veränderungsanträge der Verwaltung LfdNr. 1 – 91 sowie die Veränderungsanträge der Politik P1 – P23 wurden beschlossen.

*Siehe separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1)*

**Abstimmungsergebnis:**

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse sind in der separaten Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1) aufgeführt.

**19. Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2017**  
**2./ - weitere Veränderungen**  
**Vorlage: 20/046/2017/2**

---

**Protokoll:**

Das Wortprotokoll ist unter TOP 19 aufgeführt.

**Beschluss:**

Die Veränderungsanträge der Verwaltung LfdNr. 1 – 91 sowie die Veränderungsanträge der Politik P1 – P23 wurden beschlossen.

*Siehe separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1)*

**Abstimmungsergebnis:**

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse sind in der separaten Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 aus der Sitzung des Rates am 21.02.2017 (Anlage 1) aufgeführt.

**19. Antrag des Jugendparlamentes auf Sitzungsgeld für Delegierte**

**2.1. Vorlage: 51/149/2017**

/

---

**Protokoll:**

Nach kurzer Diskussion brachte die CDU-Fraktion folgenden Beschlussvorschlag ein:

**Beschluss:**

Die Delegierten des Jugendparlamentes Haan erhalten ab dem 01.01.2017 ein Sitzungsgeld in Höhe des Sitzungsgeldes für sachkundige BürgerInnen, für die Teilnahme an Sitzungen des Jugendparlamentes und anderer Ausschüsse der Stadt Haan, in denen sie als sachkundige TeilnehmerInnen eingeladen sind.

Dafür werden im Haushalt 2017 der Stadt Haan finanzielle Mittel bereitgestellt.

Die Anzahl der Sitzungen des Jugendparlamentes der Stadt Haan für die Sitzungsgelder gezahlt werden ist auf 10 Sitzungen / Jahr begrenzt.

Weiterhin erhält nur jeweils ein Mitglied des Jugendparlamentes, welches an einer Fachausschusssitzung teilnimmt hierfür Sitzungsgeld.

---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
36 Ja / 2 Nein / 0 Enthaltungen

*Beschluss und Abstimmungsergebnis – Siehe auch separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 (Anlage 1) - Veränderungsanträge der Politik – P11*

**19. Antrag der SPD zur Erhöhung der Einstiegsstufe über die Erhebung von  
2.2. Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in  
/ Kindertageseinrichtungen  
Vorlage: 51/150/2017**

---

**Beschluss:**

Siehe separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 (Anlage 1) -  
Veränderungsanträge der Politik - **P1**

**19. Haushalt 2017 - Haushaltskonsolidierung  
2.3. Antrag der WLH-Fraktion vom 12.02.2017  
/**

---

**Beschluss:**

Siehe separate Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017 (Anlage 1) -  
Veränderungsanträge der Politik - **P17 – P20**

**19. Änderung der Hauptsatzung  
2.4. Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende  
/ Antrag der WLH-Fraktion vom 15.02.2017  
Vorlage: 10/103/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Stracke** verweist auf den Antrag der WLH-Fraktion vom 15.02.2017 und bezieht sich auf verschiedene Gutachten. Demnach sei eine pauschale Ablehnung der Zahlung der zusätzlichen Aufwandsentschädigung rechtswidrig.

---

**Stv. Ruppert** bekräftigt dies und erläutert, dass ein pauschaler Beschluss alle Ausschüsse von der Zahlung auszunehmen nur funktioniere, sofern dies nicht angefochten werde, da eine Anfechtung des Beschlusses eine hohe Aussicht auf Erfolg habe.

**Stv. Rehm** erklärt, dass dies auch als symbolisches Zeichen und Würdigung der zusätzlichen Arbeit eines Ausschussvorsitzenden zu verstehen sei.

**Bgm'in Dr. Warnecke** unterbricht die Sitzung um 19:40 Uhr um, den Mitgliedern des Rates die Gelegenheit zu geben einen gemeinsamen Konsenz zu erzielen.

**Bgm'in Dr. Warnecke** setzt die Sitzung um 19:50 Uhr fort.

### **Beschluss:**

Der Antrag wurde als Veränderungsantrag der Politik unter der Nummer **P23** beraten. (Siehe auch gesonderte Beschlussliste der Haushaltsplanberatungen 2017)

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wird, geändert zur Fassung der Anlage 1 wie folgt beschlossen:

„In § 5 der Hauptsatzung wird nachstehender Absatz 7 angefügt:

„(7) Gemäß § 46 GO NRW werden bis auf weiteres folgende Ausschüsse der Stadt Haan von der Gewährung einer zusätzlichen Aufwandsentschädigung für die Vorsitzende / den Vorsitzenden ausgenommen:

- a) Rechnungsprüfungsausschuss
- b) Unterausschuss für Organisation, Personal und Controlling
- c) Unterausschuss für Städtepartnerschaften
- d) Unterausschuss ÖPNV

Sofern eine Vorsitzende / ein Vorsitzender gleichzeitig auch Fraktionsvorsitzende / Fraktionsvorsitzender ist, erhält diejenige / derjenige keine zusätzliche Aufwandsentschädigung“ “

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
36 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen

## **20./ Neubesetzung von Ausschüssen**

---

### **Beschluss:**

Der Rat nimmt die gestellten Anträge zur Neubesetzung von Ausschüssen zur Kenntnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

## **21./ Beantwortung von Anfragen**

---

### **Protokoll:**

**Stv. Lukat** verweist auf die Anfrage der WLH-Fraktion vom 20.02.2017.

**1. Bgo. Formella** führt aus, dass der angesprochene Schädlingsbefall unter Kontrolle sei. Auch das Gesundheitsamt habe diesbezüglich keine Bedenken.

## **22./ Mitteilungen**

---

### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** stellt Herrn Stv. Alfred Leske als neues Ratsmitglied vor. Er übernehme das Ratsmandat des zum 31.12.2016 ausgeschiedenen Stv. Alexander Viemann. Sie begrüßt ihn und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Weiterhin teilt sie mit, dass der Stv. David Hinz zum 28.02.2016 sein Ratsmandat niedergelegt habe. Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

**Bgm'in Dr. Warnecke** weist auf die freiwillige Beschlusskontrolle der Verwaltung (öffentlicher Teil) hin. Diese sei elektronisch im Ratsinformationssystem einsehbar. (Siehe Ratsinformationssystem – TOP 22)